

790603-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – UW Berliner Straße

OJ S 249/2024 23/12/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH

E-Mail: dominik.homm@eswe.com

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: UW Berliner Straße

Beschreibung: Projektbeschreibung Umspannwerk Berliner Straße Das Bauwerk wird auf einem 2.095 m² großen Grundstück errichtet und gliedert sich wie folgt: Im Kellergeschoss erfolgt die Einführung der Kabel in das Gebäude. Diese werden von dort aus direkt in die 20-kV-Schaltanlage im Erdgeschoss und über einen offenen Schacht in die 110-kV-Schaltanlage im 1. Obergeschoss geführt. Die beiden beigestellten 110-kV-Umspanner werden im Erdgeschoss angeordnet, während sich die Ölfangwannen für diese Umspanner im 1. Untergeschoss befinden. Das Gebäude verfügt über ein Treppenhaus im südlichen Bereich, das den Zugang vom Untergeschoss bis zum Dach ermöglicht. Zusätzlich wird ein Lastenaufzug eingebaut, der bis ins 1. Obergeschoss reicht. Das Bauwerk erstreckt sich über eine Tiefe von ca. 22,5 m und eine Breite von ca. 48,8 m. Auf der südwestlichen Seite ist ein ca. 2 m breiter Schacht vorgesehen, der der forcierten Kühlung der beiden 50/63-MVA Umspanner dient. Die gesamte Gebäudehöhe beträgt ca. 15,3 m inklusive einer Attika von 1,4 m. Der Tiefbau umfasst eine Brunnengründung für das Fundament sowie die Errichtung eines Berliner Verbaus mit rückwärtiger Verankerung, um die Baugrube zu sichern. Des Weiteren muss das Gebäude umlaufend mit einer vordefinierten Streckmetall-Fassade mit entsprechender Unterkonstruktion versehen werden. Die 110-kV-Schaltanlage im 1. Obergeschoss ist als gasisolierte Doppelsammelschienen-Variante mit einem alternativen Gas zu SF6 auszuführen, das den aktuellen Anforderungen der F-Gas-Verordnung entspricht. Diese Schaltanlage umfasst sieben Felder mit folgender Aufteilung: Umspanner 1, Einspeisung Netz 1, Längstrennung, Querkupplung, Einspeisung Netz 2, Umspanner 2 und Reservefeld. Die Sammelschienen und Felder sind auf 2500 A und einen Kurzschlussstrom von 40 kA für 3 Sekunden auszulegen. Die standardisierten Schutz- und Steuerschränke werden in einem separaten angrenzenden Raum untergebracht. Eine beigestellte 110-kV-E-Spule ist im 1. Obergeschoss zu installieren und an die 110-kV-Sternpunkte der Umspanner anzubinden. Die zu liefernden Trenner befinden sich im E-Spulen-Raum. Alle erforderlichen Anbindungen sind im Projektumfang zu berücksichtigen. Im Erdgeschoss befinden sich die 20-kV-Primärschaltanlage sowie die Sternpunktschaltanlage. Die Primärschaltanlage ist als luftisolierte Doppelsammelschiene umzusetzen, mit einem Nennstrom von 2500 A und einem Kurzschlussstrom von 25 kA für 3 Sekunden. Sie umfasst 42 Felder, von denen zwei als Platzreserve vorzusehen sind. Die Schaltanlage ist in drei Sammelschienenabschnitte

unterteilt, die über zwei Längskupplungen miteinander verbunden sind. Die Abschnitte 1 und 3 enthalten zusätzlich Querkupplungen. Die Sternpunktschaltanlage ist als luftisolierte Einfachsammschiene auszuführen, umfasst 11 Felder und kann über drei Längskupplungen miteinander verschaltet werden. Sie ist auf einen Nennstrom von 1250 A und einen Kurzschlussstrom von 20 kA für 1 Sekunde auszulegen. An diese Anlage sind zwei beigestellte 20-kV-E-Spule, sowie ein beigestellter Erdungstransformator und die 20-kV-Sternpunkte der beigestellten Umspanner anzubinden. Alle erforderlichen Anbindungen sind im Projektumfang zu berücksichtigen. Im 1. Untergeschoss befinden sich die AC- und DC-Schaltanlagen sowie die Batterien für die DC-Versorgung. Die DC-Schaltanlage ist redundant auszuführen und umfasst zwei Batterien mit je 200 Ah bei 220 VDC. Die AC-Schaltanlage umfasst sechs Felder, darunter ein Einspeisefeld für die 400-kVA-Eigenbedarfswicklung des Erdungstransformators, ein Einspeisefeld für einen 400-A-Hausanschluss, sowie eines für die Netzersatzanlage. Zusätzlich werden im Untergeschoss jeweils drei Lüfter für den ONAF-Betrieb der 110-kV-Transformatorräume installiert. Alle technischen Komponenten sind gemäß den aktuellen Normen und Vorschriften auszuführen. Ausführung der elektrischen Betriebsmittel ? 110-kV-Schaltanlage in SF6-freier Ausführung inkl. Steuerschränke (7 Felder mit Platzreserve für ein weiteres) ? Zwei 110/20 kV Umspanner mit einer Leistung von 50/63 MVA (werden beigestellt) ? 20-kV-Primärschaltanlage // DSS-Anlage luftisoliert (42 Felder) ? 20-kV-Sternpunktschaltanlage // ESS-Anlage luftisoliert (11 Felder) ? Zwei Stück 20-kV-E-Spule bis 52-520 A im Dauerbetrieb, 650 A im Kurzzeitbetrieb (werden beigestellt) ? Ein Stück 110-kV-E-Spule bis 24-240 im Kurzzeitbetrieb (wird beigestellt) ? Ein Stück Erdungstransformator mit einem Sternpunktstrom von bis zu 565 A im Dauerbetrieb; 660 A im Kurzzeitbetrieb, sowie einer Nutzleistung von 400 kVA (wird beigestellt) ? Eigenbedarfsanlage AC und DC ? 220 VDC-Batterieanlage Aufteilung der Räume im Umspannwerk ? Untergeschoss o 2 Stück Trafowannen o Treppenhaus (1x für sw netz) o Vorraum (1x für sw netz) o Lastenaufzug (1x für sw netz) o Technikraum o Eigenbedarfsanlagenraum AC o Eigenbedarfsanlagenraum DC o Batterieraum o Tankraum o Kabelkeller (20- und 110-kV-Kabel) o Kabelschächte (2x 110 kV, 2x LWL, 1x TGA usw.) ? Erdgeschoss o 2 Stück Transformatorräume o Treppenhaus (1x für sw netz) o Vorraum (1x für sw netz) o Lastenaufzug (1x für sw netz) o BMA/EMA Raum o Flur o 2 Stück 20-kV-E-Spulenräume o 1 Stück Erdungstransformatorraum o 20-kV-DSS-Primär- und Sternpunktschaltanlagenraum o Sanitärräume o 20-kV Technikraum o Kabelschächte (2x 110 kV, 2x LWL, 1x TGA usw.) ? Erstes Obergeschoss o 2 Stück Lufträume für die Transformatoren o Treppenhaus (1x für sw netz) o Vorraum (1x für sw netz) o Lastenaufzug (1x für sw netz) o Flur o 110-kV Schutz- und Steuerungstechnik o 1 Stück 110-kV-E-Spulenraum o 110-kV-Schaltanlagenraum o 110-kV Technikraum o Netzersatzanlagenraum o Kabelschächte (2x LWL, 1x TGA usw.)
Kennung des Verfahrens: 5cc7de26-7419-48d3-a728-e9da2639564c
Interne Kennung: DH 105
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45232221 Umspann-Unterstation

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: UW Berliner Straße

Stadt: Wiesbaden
Postleitzahl: 65205
Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Bekanntmachungs-ID: CXP4DMU5HZS

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Gebäude inkl. Tiefbau

Beschreibung: Der Auftraggeber führt ein Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Bauleistungen durch. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags sind ausschließlich die zur Verfügung gestellten Anlagen zu verwenden. Die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge wird der Auftraggeber formell und inhaltlich prüfen und bewerten. Er wird anschließend die bestplatzierten (maximal fünf) Bewerber auffordern, ein Angebot für die ausgeschriebenen Leistungen abzugeben (Beginn der Angebotsphase). Dabei werden die Bewerber/Bewerbergemeinschaften anhand der Eignung in Bezug auf die Referenzen gem. Teilnahmewettbewerb für die Angebots- und Verhandlungsphase ausgewählt. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) erfolgt nachrangig. Durch diese werden die zu erbringenden Aufgaben ergänzend zur Bekanntmachung beschrieben, die Wertungskriterien und die Wertungsmatrix bekannt gegeben sowie nähere Auskünfte zum Vergabegegenstand, den vertraglichen Regelungen sowie den Leistungsverzeichnissen mitgeteilt. Die eingehenden Angebote werden formell und inhaltlich geprüft. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, mit ausgewählten Bietern in Verhandlungen über ihre Angebote einzutreten. Führt der Auftraggeber Verhandlungen zu den Angeboten durch, werden die verbliebenen Bieter zur Verhandlungsrunde eingeladen und es wird mit diesen separat über ihre Angebote verhandelt. Weitere Verhandlungsrunden bleiben vorbehalten. Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand der dort bekannt gegebenen Wertungskriterien und der Wertungsmatrix.

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45200000 Komplett- oder Teilbauleistungen im Hochbau sowie Tiefbauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45210000 Bauleistungen im Hochbau, 45220000 Ingenieur- und Hochbauarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: UW Berliner Straße

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65205

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Entgegen diesen grundsätzlichen Formularbedingungen ist keine Verlängerung möglich. Beginn und Ende werden in der AzA geregelt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: siehe Beschreibung

Beschreibung des Eignungskriteriums: *Die zur Verfügung gestellten Formulare der Ausschreibungsstelle sind zu verwenden.* Eintragung ins Handelsregister: Unterschriebene Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bieter in das einschlägige Berufsregister oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc.) des Herkunftslandes eingetragen ist.

Zahlung von Steuern und Abgaben sowie sozialversicherungsrechtlichen Beiträgen:

Unterschriebene Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben, sowie der rückstandlosen Entrichtung von Beiträgen seiner Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft(en) nachgekommen ist.

Ausschlussgründe (§§ 123 ff. GWB): Unterschriebene Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine "Zwingenden Ausschlussgründe" nach §123 GWB und keine "Fakultative Ausschlussgründe" nach §124 GWB bestehen. Tariflohn / Mindestlohn: Unterschriebene Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass der Bieter seinen Beschäftigten mindestens den Tariflohn zahlt bzw. die Bestimmungen nach dem Mindestlohngesetz (MiLoG) einhält.

Einhaltung der Bedingungen der Sanktionsverordnungen: Unterschriebene Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass die Bedingungen der Sanktionsverordnung (Verbot zu Vertragsbeziehungen zu Russland) eingehalten werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Beschreibung

Beschreibung des Eignungskriteriums: *Die zur Verfügung gestellten Formulare der Ausschreibungsstelle sind zu verwenden.* Referenzen: Erwartet werden mindestens drei Referenzen der letzten fünf Jahre mit vergleichbaren Umfängen und Aufgabenstellungen unter Angabe von Auftraggeber, Auftragsvolumen, Auftragszeitraum und Anzahl der eingesetzten Mitarbeiter. Qualifikation des Projektleiters/der Projektleiterin: Nachweis über die Qualifikation der einzusetzenden Projektleitung mit Blick auf diese Ausschreibung (Name, Berufserfahrung, Angabe der beruflichen Qualifikationen, persönliche Referenzen, usw.) Leistungserbringung: Unterschriebene Eigenerklärung in der sämtliche Unterpunkte entsprechend anzukreuzen sind.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Beschreibung

Beschreibung des Eignungskriteriums: *Die zur Verfügung gestellten Formulare der Ausschreibungsstelle sind zu verwenden.* Jahresumsätze: Unterschriebene Eigenerklärung zu den Gesamtumsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Euro, netto) sowie der Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Beschäftigtenanzahl: Unterschriebene Eigenerklärung zu der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter sowie Angabe der jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter, in dem Bereich der mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar ist.

Haftplichtversicherung: Unterschriebene Eigenerklärung über das Vorliegen einer Berufs-, Betriebs- und Vermögens- Haftplichtversicherung, welche typische Risiken, die sich aus den ausgeschriebenen Leistungen ergeben können, abdeckt bzw. Verpflichtungserklärung, eine solche zum Vertragsschluss abzuschließen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMU5HZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMU5HZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMU5HZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 12 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Eignungsnachweise mit einer Fristsetzung und unter Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Wird in der AzA bekannt gegeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Zur Sicherung der Rechte des Auftraggebers hat der Auftragnehmer, der den Zuschlag erhalten soll vor Vertragsschluss eine unbedingte, unbefristete und selbstschuldnerische Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft

eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers in Höhe von 10 % der Auftragssumme für die Vertragserfüllungsbürgschaft sowie 5 % der Auftragssumme für die Gewährleistungsbürgschaft zu leisten. Die Bürgschaft darf keine Hinterlegungsklausel enthalten und muss als Gerichtsstand Wiesbaden vorsehen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Elektrotechnische Anlagen

Beschreibung: Der Auftraggeber führt ein Verhandlungsverfahren mit vorherigem Teilnahmewettbewerb für die Vergabe von Bauleistungen durch. Zur Abgabe des Teilnahmeantrags sind ausschließlich die zur Verfügung gestellten Anlagen zu verwenden. Die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge wird der Auftraggeber formell und inhaltlich prüfen und bewerten. Er wird anschließend die bestplatzierten (maximal fünf) Bewerber auffordern, ein Angebot für die ausgeschriebenen Leistungen abzugeben (Beginn der Angebotsphase). Dabei werden die Bewerber/Bewerbergemeinschaften anhand der Eignung in Bezug auf die Referenzen gem. Teilnahmewettbewerb für die Angebots- und Verhandlungsphase ausgewählt. Die Aufforderung zur Angebotsabgabe (AzA) erfolgt nachrangig. Durch diese werden die zu erbringenden Aufgaben ergänzend zur Bekanntmachung beschrieben, die Wertungskriterien und die Wertungsmatrix bekannt gegeben sowie nähere Auskünfte zum Vergabegegenstand, den vertraglichen Regelungen sowie den Leistungsverzeichnissen mitgeteilt. Die eingehenden Angebote werden formell und inhaltlich geprüft. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, mit ausgewählten Bietern in Verhandlungen über ihre Angebote einzutreten. Führt der Auftraggeber Verhandlungen zu den Angeboten durch, werden die verbliebenen Bieter zur Verhandlungsrunde eingeladen und es wird mit diesen separat über ihre Angebote verhandelt. Weitere Verhandlungsrunden bleiben vorbehalten. Die Bewertung der Angebote erfolgt anhand der dort bekannt gegebenen Wertungskriterien und der Wertungsmatrix.

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45232000 Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Rohrleitungen und Kabelnetze

Zusätzliche Einstufung (cpv): 31210000 Elektrische Geräte zum Schalten oder Schützen von Stromkreisen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: UW Berliner Straße

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65205

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Entgegen diesen grundsätzlichen Formularbedingungen ist keine Verlängerung möglich. Beginn und Ende werden in der AzA geregelt.

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Bezeichnung: siehe Beschreibung

Beschreibung des Eignungskriteriums: *Die zur Verfügung gestellten Formulare der Ausschreibungsstelle sind zu verwenden.* Eintragung ins Handelsregister: Unterschriebene Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bieter in das einschlägige Berufsregister oder ein vergleichbares Register (Standeskammern etc.) des Herkunftslandes eingetragen ist.

Zahlung von Steuern und Abgaben sowie sozialversicherungsrechtlichen Beiträgen:

Unterschriebene Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass der Bieter seinen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben, sowie der rückstandlosen Entrichtung von Beiträgen seiner Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft(en) nachgekommen ist.

Ausschlussgründe (§§ 123 ff. GWB): Unterschriebene Eigenerklärung, aus der hervorgeht, dass keine "Zwingenden Ausschlussgründe" nach §123 GWB und keine "Fakultative Ausschlussgründe" nach §124 GWB bestehen. Tariflohn / Mindestlohn: Unterschriebene Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass der Bieter seinen Beschäftigten mindestens den Tariflohn zahlt bzw. die Bestimmungen nach dem Mindestlohngesetz (MiLoG) einhält.

Einhaltung der Bedingungen der Sanktionsverordnungen: Unterschriebene Eigenerklärung aus der hervorgeht, dass die Bedingungen der Sanktionsverordnung (Verbot zu Vertragsbeziehungen zu Russland) eingehalten werden.

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Beschreibung

Beschreibung des Eignungskriteriums: *Die zur Verfügung gestellten Formulare der Ausschreibungsstelle sind zu verwenden.* Referenzen: Erwartet werden mindestens drei Referenzen der letzten fünf Jahre mit vergleichbaren Umfängen und Aufgabenstellungen unter Angabe von Auftraggeber, Auftragsvolumen, Auftragszeitraum und Anzahl der eingesetzten Mitarbeiter. Qualifikation des Projektleiters/der Projektleiterin: Nachweis über die Qualifikation der einzusetzenden Projektleitung mit Blick auf diese Ausschreibung (Name, Berufserfahrung, Angabe der beruflichen Qualifikationen, persönliche Referenzen, usw.) Leistungserbringung: Unterschriebene Eigenerklärung in der sämtliche Unterpunkte entsprechend anzukreuzen sind.

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: siehe Beschreibung

Beschreibung des Eignungskriteriums: *Die zur Verfügung gestellten Formulare der Ausschreibungsstelle sind zu verwenden.* Jahresumsätze: Unterschriebene Eigenerklärung zu den Gesamtumsätzen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre (Euro, netto) sowie der Umsätze der letzten drei Geschäftsjahre mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind. Beschäftigtenanzahl: Unterschriebene Eigenerklärung zu der Anzahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter sowie Angabe der jahresdurchschnittlich beschäftigten Mitarbeiter, in dem Bereich der mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar ist.

Haftpflichtversicherung: Unterschriebene Eigenerklärung über das Vorliegen einer Berufs-, Betriebs- und Vermögens- Haftpflichtversicherung, welche typische Risiken, die sich aus den ausgeschriebenen Leistungen ergeben können, abdeckt bzw. Verpflichtungserklärung, eine solche zum Vertragsschluss abzuschließen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 15/01/2025 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMU5HZS/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMU5HZS>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DMU5HZS>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 31/01/2025 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 12 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige oder fehlende Eignungsnachweise mit einer Fristsetzung und unter Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes nachzufordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Wird in der AzA bekannt gegeben.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Zur Sicherung der Rechte des Auftraggebers hat der Auftragnehmer, der den Zuschlag erhalten soll vor Vertragsschluss eine unbedingte, unbefristete und selbstschuldnerische Vertragserfüllungs- und Gewährleistungsbürgschaft eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers in Höhe von 10 % der Auftragssumme für die Vertragserfüllungsbürgschaft sowie 5 % der Auftragssumme für die Gewährleistungsbürgschaft zu leisten. Die Bürgschaft darf keine Hinterlegungsklausel enthalten und muss als Gerichtsstand Wiesbaden vorsehen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:

Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadtwerke Wiesbaden Netz GmbH

Registrierungsnummer: DE251425233

Postanschrift: Konradinerallee 25

Stadt: Wiesbaden

Postleitzahl: 65189

Land, Gliederung (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Einkauf / Materialwirtschaft

E-Mail: dominik.homm@eswe.com

Telefon: +49 611780-3683

Internetadresse: <https://www.eswe-versorgung.de/unternehmen/einkauf-materialwirtschaft/kontakt.html>

Profil des Erwerbers: <https://www.eswe-versorgung.de/unternehmen/einkauf-materialwirtschaft/kontakt.html>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Registrierungsnummer: 06-22630029-17

Postanschrift: Wilhelminenstraße 1 - 3

Stadt: Darmstadt

Postleitzahl: 64283

Land, Gliederung (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Fristenbriefkasten Luisenplatz 2

E-Mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefon: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4ef724e8-605f-4c29-b175-04d1e687904e - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 17

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/12/2024 09:24:03 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 790603-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 249/2024

Datum der Veröffentlichung: 23/12/2024